anzeiger anzeiger

Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt und Land, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Virus-Panik

In aller Munde

Editorial_Das andere Editorial | Inside Heilberufe_Frauenpower in der Gesundheitsversorgung | Digitalisierung_Konkreter Nutzen statt Sanktionen | ABGESAGT_ Zwischenprüfung für ZFA am 22.4. | Berufsschule_Zertifikatsprüfung Englisch

Editorial 02 In aller Munde 04 "Inside Heilberufe" Special: Frauenpower in der Gesundheitsversorgung 06 Erfahrene Zahnärztinnen und Zahnärzte -Fit, das Gute zu achten! 07 Bund-Länder-Dialog dringend nötig 80 Monate vor Inkrafttreten 08 Aufruf Digitale Gesundheitsversorgung: Konkreter Nutzen statt Sanktionen 09 Frühjahrsfest von KZBV und BZÄK findet in diesem Jahr nicht statt 09 Wissenschaft aus München für München 10 10 Klartext Zahnärztliche Versorgung von Pflegebedüftigen 12 12 Klartext What's New -Zahnärztliche Versorgung von Pflegebedürftigen 13 Bei leichten Atemwegserkrankungen Arzt kann Arbeitsunfähigkeit telefonisch feststellen 13 ZBV München Fortbildung 2020 14 20 Montagsfortbildung 2020 Beratung und Termine 22 24 Impressum 25 Berufsschule 26 Wir stellen uns vor **ZBV** Oberbayern Seminarangebot 28 30 Stellenangebote Stellengesuche 30 Verschiedenes 31

editorial 04 | 2020

Das andere Editorial...

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitstreiter,

mein heutiges Editorial gliedert sich in zwei Teile, einen offiziellen und einen sehr persönlichen:

Der Vorstand Ihres ZBV München Stadt und Land möchte in dieser für uns alle schwierigen und manchmal auch unübersichtlichen Zeit eine Bitte an Sie herantragen. Um Sie möglichst zeitnah und ohne Umwege elektronisch und schnell auf dem Laufenden halten zu können, benötigen wir Ihren aktuellen E-Mail-Kontakt auf den Sie möglichst mehrmals täglich (übliches Tagesgeschäft) zugreifen.

Bitte lassen Sie uns diesen umgehend zukommen, am einfachsten per E-Mail an info@zbvmuc.de. Andere Wege sind selbstverständlich auch gangbar.

Darüber hinaus können Sie immer und zu jeder Zeit über den Internetauftritt des ZBV aktiv auf alle uns zur Verfügung stehenden relevanten Daten und Informationen, die uns zum Zeitpunkt Ihres Zugriffs zur Verfügung stehen, zugreifen. Das müssen Sie aber selbst tun.



Als Datenschutzverantwortlicher des ZBV versichere ich Ihnen, dass Ihre personenbezogenen Daten, die uns zu dem obengenannten Zwecke übermittelt werden, nur dafür verwendet (verarbeitet) werden. Sie werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung an keinen Dritten weiter gegeben und wenn gewünscht sofort gelöscht. Mit der Verarbeitung Ihrer Daten sind nur Personen befasst, die zu absoluter Verschwiegenheit verpflichtet sind. Bitte handeln Sie.

Wir befinden uns in Bayern unter Katastrophenalarm, mit all den daraus resultierenden persönlichen und allgemeinen Folgen und Auflagen für uns ALLE. In meiner "One man show-Praxis" ist zwischenzeitlich auch Alarmstufe rot, kurz vor Katastrophenalarm. Die hehren Worte der Politik höre ich wohl... es folgen keine Taten. Der Schutzschirm meiner Praxis beginnt durchlässig zu werden, noch können wir den Praxisablauf adäquat und hygieneauflagengerecht, mit den entsprechenden Anpassungen an die gegenwärtige Situation, für unsere Patienten und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewährleisten. Wie lange noch? Prophylaxeschiene? Irgendwann wieder, aufschiebbare Behandlungen (Prothetik)? god only

knows, Haus- und Altenheimbesuche – haben wir die mal gemacht? Finanzieller burnout? ...bin doch reicher Zahnarzt! 100% Verantwortung, 0% Unterstützung... oder soll ich, wie die Krankenschwester in England Schutzanzüge aus Plastikmülltüten basteln...

Von all den geplanten und bereits durchgeführten Kontrollmaßnamen allgemeiner Art ganz zu schweigen. Das Orwellsche "1984" ist dagegen jetzt schon Pillepalle.

Ja, ich habe Angst, dieser Belastung nicht standhalten zu können, Angst um meine Mitarbeiter, Angst um meine Lieben, Angst um meine Existenz, Angst um die Existenz meiner Mitarbeiter, Angst als nicht mehr ganz so junger Mann meine Enkelin auf ihrem Weg ins Leben nicht weiter begleiten zu können, Angst um unser aller Wohlergehen...

Lasst uns Zusammenhalt leben und die Ratio regieren, lasst uns alle zu Helden werden, denn nur aus Angst und Ehrfurcht können Helden erwachsen...

hr

Karl Sochurek, Mitglied des Vorstands

N aller Munde CORONA-INFEKTIONSGEFAHR: WAS IST MIT DEN AUSZUBILDENDEN, DER SCHUTZKLEIDUNG UND DER PRAXIS-SCHLIESSUNG? KEINE ANGST, ABER BLEIBEN SIE INFORMIERT! Seit dem Ausbruch des Corona-Virus ist dieses in aller Munde. Keine Schlagzeile auch nur irgendeiner Tageszeitung ohne neue Schreckensmeldungen. Weiß man doch, dass Angst ein schlechter Ratgeber ist. Trotzdem kaufen Teile der Bevölkerung immense Mengen Nudeln und

Toilettenpapier auf Vorrat ein. Als könne das vor Ansteckung schützen. Viel wichtiger ist sachliche Information über das, was man zu wissen meint. So in dem Schreiben der BLZK an die Zahnärzte. Die BLZK nimmt die fortschreitende Ausbreitung des Corona-Virus sehr ernst und stellt auf ihrer Internetseite laufend aktualisierte Informationen zur Verfügung. Darüber hinaus sind Mitteilungen verfügbar, die von Ministerien, Instituten und der zahnärztlichen Selbstverwaltung zu dem Thema veröffentlicht sind. Die BLZK steht im ständigen Austausch mit den Behörden.

"Gesicherte Informationen an die Zahnärzmöglich weiterzugeben, steht für uns im

Mittelpunkt", so Christian Berger. Dies sei vonnöten, um die zahnmedizinische Versorgung zu sichern und Falschinformatinnen und Zahnärzte sowie Patienten gleichermaßen beunruhigen.

Lieferengpässe für Mundschutz, Handschuhe erschweren unter Umständen angemessene Schutzmaßnahmen bei der zahnärztlichen Behandlung, für Zahnärzte, Patienten und Mitarbeiter. Die BZÄK hat Bundesgesundheitsminister Spahn auf die Gefährdung der zahnmedizinischen Versorgung hingewiesen und sich für eine gemeinsame Entwicklung von Lösungen angeboten. Der Krisenstab des Bundesgesundheitsministeriums und des Innenministeriums stellen zwi-

schenzeitlich die außerordentliche Dringlichkeit für die Beschaffung medizinischer Schutzausrüstung fest. Das BMG sagt zu, tionen entgegenzuwirken, die Zahnärz- diese zentral für Praxen, Krankenhäuser sowie Bundesbehörden zu beschaffen. Die BLZK wird zeitnah informieren.

> Die BZÄK gibt folgende Information zum Risikomanagement in der Zahnarztpraxis: Nach Auskunft des RKI geht eine Gefahr der Infektionsübertragung gegenwärtig vor allem von Personen aus, die in letzter Zeit Hochrisikogebiete bereist haben oder Kontakt zu Erkrankten hatten. Der Anamneseerhebung kommt deshalb zur Begrenzung des Infektionsrisikos große Bedeutung zu. Die Übertragung von Viren durch anamnestisch

unauffällige Patienten kann durch Einhaltung von Hygienemaßnahmen verhindert werden. Die diesbezüglichen Vorgaben für Zahnarztpraxen sind im Hygieneplan, den Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprophylaxe beim RKI festgehalten. Die Behandlung von Patienten mit Symptomen einer akuten respiratorischen Erkrankung der unteren Atemwege sollte auf die Zeit nach Ende der Erkrankung verschoben werden, sofern es sich nicht um Notfälle handelt.

In aller Regel sagen ja Patienten mit Erkältungssymptomen die Zahnarzttermine ab. Bitten Sie ihre Patienten, sich nach der Behandlung die Hände zu desinfizieren.

ausgerufen. Seit dem 18.3.2020 sollten alle Geschäfte außer Supermärkte, Apotheken etc. geschlossen sein. Das haben Sie längst den Medien entnommen. Doch was ist mit den Zahnarztpraxen? Sollen wir weiter ohne entsprechende Schutzmaßnahmen behandeln? Wie unverantwortlich ist es, die Schülerinnen und Schüler zu Hause zu lassen, einschließlich der Berufsschüler, und die Eltern ihrer normalen beruflichen Tätigkeit nachgehen zu lassen? Die Berufsschule ist seit dem 16.3.2020 geschlossen. Die Auszubildenden sollen aber in ihre Ausbildungspraxis gehen. Wie inkonsequent ist das? Laut Gesetz müssen aber die Auszubildenden in ihre Ausbildungspraxis gehen. Bitte geben Sie Ihren Auszubildenden die Zeit und die Möglichkeit, die von der Schule gestellten Aufgaben zu bearbeiten. Meiner Meinung nach müssten die Zahnarztpraxen auf Grund behördlicher Anordnung geschlossen werden.

Inzwischen hat, wie Sie wissen, die bayerische Regierung den Katastrophenfall

Diese Entscheidung wird aber von der Politik nicht getroffen. Denn nur so hätten wir die Möglichkeit, entsprechende Ausgleichszahlungen zu verlangen und zu erhalten. Aber es scheint, dass die Probleme der Zahnärztinnen und Zahnärzte gar nicht im Fokus der Politik stehen. Deshalb ist es umso wichtiger, dass alle Zahnärztekammern gemeinsam mit der BZÄK und KZBV auf eine Klärung der Situation unsere "Betriebe" betreffend hinwirken. Dass wir auf eigene Verantwortung ohne entsprechende Entschädigungen unsere Praxen schließen, ist völlig inakzeptabel.

Darüber hinaus fehlt es inzwischen an entsprechender Schutzkleidung. Konsequent wäre, wenn wir und unsere MitarbeiterInnen nur in voller Schutzkleidung behandeln würden.

Inzwischen gibt es aber bei der Lieferung von Mundschutz, Handschuhen und Desinfektionsmitteln große Probleme. Ebenso scheint es Engpässe bei der Lieferung von Lokalanästhetika zu geben. Auch hier müssten die Kammern und KZVen darauf hinwirken, dass ausreichend Material zur Verfügung steht und dies zu normalen Preisen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, bitte informieren Sie sich regelmäßig über die Internetseiten von RKI, BZÄK, BLZK, KZVB und ZBV. Hier können Sie tagesaktuelle Informationen erhalten. Der ZBV wird in den nächsten Wochen den Publikumsverkehr aussetzen. Unsere Fortbildungen sind natürlich auch erstmal abgesagt. Frau Wemhöner, Frau Birkmann und Herr Cosboth werden aber telefonisch erreichbar sein. An dieser Stelle ein herzliches Danke an unsere MitarbeiterInnen für ihren Einsatz!

Wenn Sie diesen zahnärztlichen Anzeiger in den Händen halten, kann sich die Lage schon wieder geändert haben.

Bleiben Sie gesund!

Dorothea Schmidt

1. Vorsitzende des Vorstands ZBV München Stadt und Land

tinnen und Zahnärzte in Bayern schnellst-

4_zahnärztlicher anzeiger_04/20 www.zbvmuc.de www.zbvmuc.de 04/20_ zahnärztlicher anzeiger_5

"Inside Heilberufe" Special:

Frauenpower in der Gesundheitsversorgung

DEUTSCHE APOTHEKER- UND ÄRZTEBANK

| 06. 03 2020 - Die Heilberufe werden weiblich: Mehr als 60 Prozent der Medizinstudierenden sind Frauen, in der Pharmazie sind es sogar mehr als 70 Prozent. Welche Vorstellungen und Erwartungen an ihren Beruf haben Frauen? Wo unterscheiden sich diese von ihren männlichen Kollegen. Antworten liefert die kürzlich veröffentlichte apoBank-Studie "Inside Heilberufe", die sich auch den Geschlechtervergleich vornimmt.

Eins vorab: Über die wichtigsten Themen sind sich alle einig, Familienleben und Partnerschaft stehen ganz oben auf der Prioritätenskala. Finanzielle Sicherheit und Altersvorsorge bilden eine wichtige Basis, und der berufliche Auftrag, Menschen zu heilen und zu helfen, kommt direkt danach.

Karriere ja, aber nicht unbedingt als Unternehmerin

Insgesamt sind beiden Geschlechtern zwar ideelle Werte wichtiger als materielle, doch Frauen legen noch weniger Wert auf hohen Lebensstandard, Eigentum und Vermögensbildung als Männer. Die berufliche Karriere ist den Ärztinnen, Zahnärztinnen und Apothekerinnen fast genauso wichtig, wie ihren männlichen Kollegen, jedoch sehen sie sich nicht als Unternehmerinnen.

Hier ist die Differenz sehr groß: Das Kriterium, unternehmerisch tätig zu sein, erachten 24 Prozent der Frauen als für sie interessant, bei Männern sind es mit 42 Prozent fast doppelt so viele.

Nachhaltigkeit ist Frauen wichtiger

Umgekehrt ist das Verhältnis, wenn es

um nachhaltigen Lebensstil und Umweltschutz geht: Für 70 Prozent der Frauen ist dies ein wichtiges Anliegen. Immerhin misst mit 61 Prozent zwar eine Mehrheit unter den Männern diesen Kriterien hohe Bedeutung bei. Doch Wohlstandskriterien, wie hohes Einkommen, Eigentum oder Vermögensbildung rangieren noch weiter oben auf der Agenda.

Beim Einkommen sehen Frauen mehr

Nach den Wünschen für den beruflichen Alltag gefragt, fällt auf, dass beim Thema Einkommen Frauen einen Aufholbedarf sehen, und das obwohl ihnen hohe Einkünfte nicht so wichtig sind wie ihren männlichen Kollegen. Mehr Zeit für die Patienten, flexiblere Arbeitszeitgestaltung und mehr Unabhängigkeit bei beruflichen Entscheidungen stehen bei beiden Geschlechtern oben auf der Wunschliste.

Mehr Fortbildung und weniger Bürokratie

Das Bedürfnis nach mehr Fortbildung und Austausch mit Kollegen ist bei Frauen deutlich ausgeprägter als bei den Männern. Die Belastung durch Bürokratie empfinden Heilberuflerinnen offenbar noch stärker, die Dokumentation und Verwaltungsarbeit ist für 92 Prozent der Frauen ein wunder Punkt.

Die Stimmung ist gesunken

Vor allem bei Frauen sind seit der letzten Befragung im Jahr 2016 die Zufriedenheitswerte mit der beruflichen Situation um elf Prozentpunkte signifikant gefallen und liegen aktuell bei 52 Prozent.

Richtig unzufrieden sind 14 Prozent, ein Drittel (34 Prozent) äußert sich neutral. "Die sinkende Zufriedenheit unter den Heilberuflerinnen ist ein Warnsignal, denn sie werden mehrheitlich die Gesundheitsversorgung von morgen gestalten", sagt Daniel Zehnich, Leiter des Bereichs Gesundheitsmärkte und Gesundheitspolitik bei der apoBank. "Deshalb ist es besonders wichtig, dass wir uns genauer anschauen, wie Frauen in den Heilberufen leben und arbeiten wollen. Laut unserer Studie ist vor allem ein Arbeitsumfeld wichtig, das Familie und Privatleben als oberste Priorität respektiert, indem es eine flexible und freie Arbeitszeitgestaltung zulässt.

Dabei steht die Patientenbehandlung im Vordergrund, mit möglichst wenig Bürokratie und überschaubarer unternehmerischer Tätigkeit in der eigenen Praxis. Zudem sind genügend Zeit für Fortbildung und Austausch mit Kollegen gewünscht."

Methodil

Für die Studie wurden im Auftrag der apoBank 500 Heilberufler, darunter Apotheker, Ärzte, Zahnärzte sowie Medizin-, Zahnmedizin bzw. Pharmaziestudenten durch das Institut DocCheck Research befragt. Dabei waren 45 Prozent der Befragten weiblich und 55 Prozent männlich.

Kontakt: Anita Widera, Pressereferentin anita.widera@apobank.de 0211 5998 153



Was ist wichtig im Leben? State of the image of the imag

ERFAHRENE ZAHNÄRZTINNEN UND ZAHNÄRZTE –

Fit, das Gute zu achten!

Teilnehmer aus vielen Bundesländern schätzen eine umfassende Ausbildung zum Gutachter.

Das Gutachter-Curriculum 2019/2020 der "Zahnärztlichen Fortbildung", mittlerweile das 5. in diesem Format, ist beendet. Nach anspruchsvoller Fortbildung in 8 Tageskursen freuen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach erfolgreich absolvierter Abschlussprüfung über die gewonnenen Kenntnisse und auf ihre künftige Tätigkeit als Sachverständige erfahrene Referenten haben vermittelt, was



man als Gutachter zusätzlich zu den fachlichen zahnärztlichen Kenntnissen und neben mehrjähriger Tätigkeit braucht, um aussagekräftige, neutrale und faire Gutachten zu schreiben.

Ende 2020 wird das nächste Gutachter-Curriculum beginnen.

Informationen hierzu unter: fortbildung.fbw@t-online.de

Wir wünschen allen Teilnehmern das richtige Augenmaß, viel Erfolg und Freude bei ihrer künftigen Tätigkeit.

Prof. Dr. Dr. Eberhard Fischer-Brandies, Dr. Armin Walter

KAMMER

BUND-LÄNDER-DIALOG DRINGEND NÖTIG

Monate vor Inkrafttreten



| 27. 02. 2020 – Die Novelle der zahnärztlichen Approbationsordnung (ZApprO) tritt zum 01. Oktober 2020 in Kraft. Jedoch gibt es gut sieben Monate vor dem Inkrafttreten der neuen ZApprO weder einen Finanzierungsplan, noch wurde der Gesamtumfang der Lehrveranstaltungen abschließend definiert. Damit fehlen den Universitäten immer noch Schlüsselvoraussetzungen, um einen Studienplan für ein neues, qualitativ anspruchsvolles Zahnmedizinstudium zu erstellen.

Die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) hat sich aus diesem Grund an die Bundesminister Jens Spahn, Bundesministerium für Gesundheit, und Anja Karliczek, Bundesministerium für Bildung und Forschung, gewandt und um finanzielle Unterstützung für die Umsetzung der Approbationsordnung – zum Beispiel in Form einer Anschubfinanzierung – geworben.

Zeitgleich mit ihrer Zustimmung zur Novelle der Approbationsordnung hatten die Länder 2019 im Bundesrat einen Beschluss gefasst, der den Bund in die finanzielle Mitverantwortung für die verordnungsgemäße Umsetzung der Novelle einbezieht. Bislang wurde hier der Dialog zwischen Bund und Ländern jedoch noch nicht wieder aufgenommen.

Die Bundeszahnärztekammer befürchtet, dass eine drohende Unterfinanzierung des Zahnmedizinstudiums zu Qualitätseinbußen oder zur Absenkung der Studierendenzahlen führen würde. Dies gilt es zu verhindern.

Bundeszahnärztekammer

Aufruf

Das Hilfswerk Zahnmedizin Bayern e.V. sucht Kolleginnen und Kollegen, welche sich ca. 4 Stunden im Monat, in der kleinen zahnärztlichen Praxis des Vereins in der Streitfeldstr. engagieren möchten. Die Sprechzeiten sind zur Zeit immer am Dienstag Vormittag und Donnerstag Nachmittag. Das Engagement der Zahnärztinnen und Zahnärzte richtet sich an Patienten, welche momentan nicht versichert sind, aber durchaus dringend einen Zahnarzt brauchen, welcher ihnen hilft, schmerzfrei zu werden.

Das Therapiespektrum ist eingeschränkt und umfasst neben Anamnese und Diagnose die Behandlung einer Pulpitis, die Füllung eines kariösen Zahnes, die Behandlung einer Dentitio diff. und leider allzu oft die Extraktion eines Zahnes. Das Wichtigste ist die Befreiung von Schmerz und Zuwendung für unsere Patienten; sie sind aus verschiedenen Gründen durch das soziale Netz gefallen. Dankbarkeit ist Ihnen gewiss!

Die Zusammenarbeit unter den Kollegen ist freundschaftlich. Die Bedingungen der Praxis in Berg am Laim sind ein wenig beengt, aber alle Geräte und Instrumente entsprechen modernsten Anforderungen wie natürlich die hygienischen Vorausetzungen. Die Zahnärzte werden immer von einer ZMA unterstützt. Sie sind von bürokratischen Pflichten und fast jeglicher Verwaltungsarbeit befreit und können sich ausschließlich dem widmen, was Sie schon immer am liebsten getan haben: Zahnheilkunde!

Wenn Sie Interesse haben, das HZB zu unterstützen, und unseren Patienten ehrenamtlich zu helfen, rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine Mail.

dr.haass@mailtonet.de
Tel 017632951069
info@dr-Schubert-online.de01728922828

DIGITALE GESUNDHEITSVERSORGUNG:

Konkreter Nutzen statt Sanktionen

27. 02 2020 - Stellungnahme

Berlin – Die Digitalisierung im Gesundheitswesen ist kein Selbstzweck, sondern muss den Patientinnen und Patienten nutzen. Sie wird nur dann zu einem Erfolg, wenn digitale Anwendungen aufgrund ihres medizinischen Nutzens in der Versorgung gleichermaßen von Patienten und Ärzten akzeptiert wird. Darauf verweist die Bundesärztekammer (BÄK) in ihrer Stellungnahme zum Referentenentwurf eines Patientendaten-Schutzgesetzes (PDSG).

Daher seien die vorgesehenen Anreizmechanismen für die Erstanlage medizinischer Anwendungen, wie z. B. der Notfalldaten und der elektronischen Patientenakte, ein richtiger Schritt.

Kontraproduktiv wirken aus Sicht der Ärzteschaft die im PDSG vorgesehenen Sanktionsdrohungen. So müssten Vertragsärzte mit Honorarkürzungen rechnen, wenn sie die notwendige Hard- und Software für den Zugriff auf die elektronische Patientenakte nicht rechtzeitig bereitstellen.

Sie können aber die Verfügbarkeit und Lieferzeit der Komponenten nicht beeinflussen. Die BÄK fordert, diese Sanktionen ersatzlos zu streichen.

Ebenso kritisch bewertet sie die "überbordende Verlagerung" von Auskunfts- und Beratungspflichten zur elektronischen Patientenakte (ePA) auf die Vertragsärzte. Dagegen wäre nichts zu sagen, wenn sich die Unterstützung auf den aktuellen Behandlungskontext beziehen würde. Es sei aber nicht Aufgabe der behandelnden Ärzte, eine verpflichtende Beratung der Versicherten in Bezug auf Versorgungsziele und der grundsätzlichen Funktionsweise der ePA durchzuführen.

Grundsätzlich unterstützt die Bundesärztekammer das Vorhaben, Daten aus der elektronischen Patientenakte für die Forschung verfügbar zu machen. Notwendig sei aber, dass man dabei höchste datenschutzrechtliche und ethische Standards anlegt. Statt dazu in einem Spezialgesetz wie dem PDSG Vorgaben zu machen, sollte eine angemessene Regelung in einem eigenen Gesetz initiiert werden.

Bundesärztekammer

Frühjahrsfest

VON KZBV UND BZÄK FINDET IN DIESEM JAHR NICHT STATT

| 13.03 2020 – Vor dem Hintergrund der Ausbreitung von COVID-19 und mit Blick auf den Gesundheitsschutz wird das für den 5. Mai geplante Frühjahrsfest von Kassenzahnärztlicher Bundesvereinigung (KZBV) und Bundeszahnärztekammer (BZÄK) nicht stattfinden.

"Das Verhindern einer schnellen Verbreitung von COVID-19 hat absolute Priorität. Dazu möchten wir mit unserer Entscheidung einen Beitrag leisten", sagte Dr. Wolfgang Eßer, Vorsitzender des Vorstandes der KZBV.

Der Austausch und das persönliche Gespräch stehen beim Frühjahrsfest im Vordergrund. Die Entscheidung, das Fest nicht stattfinden zu lassen, wurde daher auf Grundlage der "Allgemeinen Prinzipien der Risikoeinschätzung und Handlungsempfehlung für Großveranstaltungen" des Robert Koch-Institutes (RKI) getroffen. Das RKI nennt als Faktoren für die Begünstigung der Übertragungen von COVID-19 unter anderem eine hohe Anzahl und Intensität der Kontaktmöglichkeiten.



3ildquelle: Lightspring / Shutterstock.com

Wissenschaft aus München für München

FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG DES ZBV MÜNCHEN AM 15. JULI 2020

Mittwoch, 15.07.2020, großer Hörsaal, Zahnärztehaus, Fallstraße 34, 81369 München

Anmeldung

Wir dürfen Sie bitten, sich unter folgender Faxnummer oder per E-Mail bis spätestens Mittwoch, 10.07.2020 anzumelden: 089 - 7238873 oder kwemhoener@zbvmuc.de

An der Fortbildungsveranstaltung des ZBV München nehmen folgende Personen teil:

Datum/Stempel/Unterschrift

Die Veranstaltung ist für Mitglieder des ZBV München Stadt und Land kostenfrei. Für Nichtmitglieder erheben wir einen Unkostenbeitrag in Höhe von 38.00 Euro.

Die Fortbildung wird entsprechend der aktuellen Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV und der BZÄK einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und der DGZMK mit 5 Fortbildungspunkten bewertet.



14.15 Begrüßung 14.30 - 16.30 Innovative Behandlungsmöglichkeit in der konservierenden und restaurativen Zahnheilkunde Aktueller Stand der Kariesexkavation – Regenerative Endodontie in Abgrenzung zur Apexifikation – Neuestes zu MTA – Neue Daten zur MIH - Dynamische Navigation in Implantologie und Endodontie – Autotransplantation – Vorgefertigte Zirkonoxidkronen im Milchgebiss in Abgrenzung zu Stahlkronen Prof. Dr. Karin Huth MME Oberärztin an der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie 16.30 - 16.45 Diskussion und Fragen 16.45 - 17.15 Pause mit Imbiss 17.15 - 18.15 Was muss ich beachten beim intraoralen Scan? PD Dr. Christine Keul MSc. Funktionsoberärztin in der Poliklinik für zahnärztliche Prothetik

18.15 - 19.15 Kleine Chirurgie in der Praxis - vom Umgang mit

allgemeinanamnestischen Risiken Dr. Dr. Christine Hagenmaier Fachärztin für MKG-Chirurgie

Diskussion und Fragen

Sars-CoV-2/COVID-19: Risikomanagement in Zahnarztpraxen

Laut Robert Koch-Institut (RKI) geht eine Gefahr der Infektiletzter Zeit Hochrisikogebiete bereist haben oder Kontakt zu grenzung des Infektionsrisikos bedeutend.

Die Übertragung von Viren durch anamnestisch unauffällige, symptomlos erkrankte Patienten kann durch die Einhalchenden Vorgaben für Zahnarztpraxen sind im Hygieneplan, den Empfehlungen des RKI "Infektionsprävention in der Zahnheilkunde" www.bzaek.de/berufsausuebung/hygiene und der www.zaekmv.de/fileadmin/Redaktion/Downloads_BuS/ Handbuch/check-arbeitsschutz-4.pdf festgehalten.

Die Behandlung von Patienten, die Symptome einer akuten respiratorischen Erkrankung der unteren Atemwege zeigen, sollte auf die Zeit nach Ende der Erkrankung verschoben werden, sofern es sich nicht um Notfälle handelt. Diese PatiFür unaufschiebbare Behandlungen gilt es gemäß BioStoffV und GefStoffV weitere Vorsichtsmaßnahmen zu treffen.

Mehr Informationen hier: www.bzaek.de/fileadmin/ PDFs/b/2020_Position_Sars-CoV-2.pdf

Praxispersonal muss Masernschutz nachweisen

Am 01. März tritt das Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention in Kraft. Mitarbeiter in Gemeinschafts- und Gesundheitseinrichtungen müssen künftig nachweisen, dass sie über einen ausreichenden Impfschutz verfügen. Dazu zählen auch medizinische Einrichtungen wie z.B. Arzt- und Zahnarztpraxen. Die Impfpflicht gilt für Personen, die nach dem 31. Dezember 1970 geboren sind.

nach den aktuellen Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beziehungsweise eine Immunität gegen Masern nachweisen, unabhängig davon, ob direkter Patientenkontakt

GOZ-Count Up

Zeit der Nichtanpassung des Punktwertes der Gebührenordnung für Zahnärzte aktuell: 31 Jahre und 1 Monat.

19.15 - 19.30

Mindereinnahmen

Mehrumsatz, der in einer durchschnittlichen Zahnarztpraxis zierten elektronischen Signatur und Zugriff auf die später zur jährlich mit PKV-Vollversicherten generiert wird. Mit anderen Worten: Würden alle derzeit ca. 9 Millionen privat vollversicherten Personen in die Gesetzliche Krankenversicherung übergehen, wie in einer aktuellen Studie der Bertelsmann-Stiftung dargestellt, würde dies zu Mindereinnahmen von

Jahrbuch 18/19 der Bundeszahnärztekammer

Kammern stellen eHBA aus, Zahl der ausgegebenen bereits hoch, zwei weitere Rahmenverträge aktuell erfolgt

Derzeit ist davon auszugehen, dass im Laufe des Jahres in

weis (eHBA) greift. Dessen Ausgabe obliegt den Zahnärztekammern. Die Bundeszahnärztekammer unterstützt die Kamunterzeichnete die BZÄK zwei weitere Rahmenverträge für die ben als weitere Anbieter das Zulassungsverfahren durchlau-

Gesundheitskompetenz im digitalen Zeitalter

Bundesministerium für Gesundheit, Nationaler Aktionsplan Gesundheitskompetenz und Allianz für Gesundheitskompetenz tenz im digitalen Zeitalter" ausgerichtet. Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, BZÄK-Vizepräsident, stellte das BZÄK-Projekt "Teach-Kooperation der Klinik für Zahnerhaltungskunde & Parodontoärztekammer, präsentiert: eMI-med: http://bit.ly/emimed. Mehr zur Tagung: www.zm-online.de

10_zahnärztlicher anzeiger_04/20

FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG DES ZBV MÜNCHEN AM 22. APRIL 2020 WURDE ABGESAGT!

Wir informieren Sie frühzeitig über einen Ersatztermin

Seminarraum ZBV München, Georg-Hallmaier-Str. 6, 81369 München, 18.00 – 20.15

Anmeldung

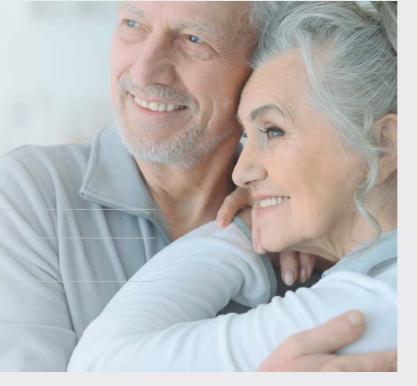
unter folgender Faxnummer oder per E-Mail 089 - 7238873 oder kwemhoener@zbvmuc.de

An der Fortbildungsveranstaltung des ZBV München nehmen folgende Personen teil:

Datum/Stempel/Unterschrift

Die Veranstaltung ist für Mitglieder des ZBV München Stadt und Land kostenfrei.

Die Fortbildung wird entsprechend der aktuellen Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV und der BZÄK einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und der DGZMK mit 3 Fortbildungspunkten bewertet.



What's New -

Zahnärztliche Versorgung von Pflegebedürftigen

Es bleibt dabei: Die aufsuchende zahnärztliche Versorgung von Pflegebedürftigen ist eine schwierige aber wichtige Aufgabe, der wir uns - gerade in München - seit Jahren stellen! Immer wieder stoßen wir aber an unsere Grenzen, sei es der schwierige Kontakt zu dem pflegerischen Umfeld, die häufig fehlende Umsetzung der vermittelten täglichen Pflegemaßnahmen und die geringe Fortentwicklung der Mundgesundheit der Betroffenen, vor allem aber auch der enorme bürokratische Aufwand.

Aber: In 2019 hat sich viel weiterentwickelt: Die Baverische Landeszahnärztekammer (BLZK) hat die Landesarbeitsgemeinschaft Pflege (LAGP) gegründet, die uns bei der Arbeit vor Ort unterstützt. Viele von uns set- Auf ein Wiedersehen freuen sich zen bereits heute gerne auf den prämierten

"Koffer voller Wissen". Die Regelungen zu den Kooperationsverträgen wurden modifiziert und wir haben Expertenstandards auf den Weg gebracht, die in Zukunft Pflegekräfte für das Thema Mundgesundheit vermehrt sensibilisieren und Verbesserungen

Der Abend stellt die LAGP vor, bietet ein Update über alles Wissenswerte rund um das Thema Alters- und Behindertenzahnmedizin und gibt uns die Möglichkeit. Bedürfnisse für eine auch zukünftig sinnvolle Arbeit für unsere Pflegebedürftigen zu definieren und Lösungen zu suchen.

Ihr Frank Hummel und Cornelius Haffner

Daten & Fakten

Die Bundeszahnärztekammer hat in Zusammenarbeit mit der ten 2020" erstellt. Die Broschüre informiert über die wichtigsten Kennzahlen zur zahnärztlichen Versorgung. Abrufbar sind das Gesamt-PDF sowie einzelne Datenblätter:

www.bzaek.de/ueber-uns/daten-und-zahlen.html.

Europäischer Plan zur Krebsbekämpfung angekündigt

arbeitung eines europäischen Plans zur Krebsbekämpfung angekündigt, der im vierten Quartal 2020 veröffentlicht werden soll. Der Aktionsplan soll den gesamten Krankheitszyklus Folgen Sie dem TdZ: twitter.com/tdz2509 abdecken, einschließlich Prävention, Früherkennung, Bebei der Verbesserung der Krebsbekämpfung und -behandlung unterstützen. Zur Vorbereitung hat die Europäische Kommis-

https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/initiatives/ ares-2020-693786/public-consultation_de Weitere Infos: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_20_154

Ratgeber Mundpflege bei Pflegebedürftigen

Um Angehörige bei der häuslichen Pflege zu unterstützen, hat das Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) in Kooperation mit der BZÄK einen Ratgeber "Mundpflege – Praxistipps für den Pflegealltag" erarbeitet. Er wurde soeben aktualisiert.

www.zqp.de/wp-content/uploads/ZQP-Ratgeber-

Bei leichten Atemwegserkrankungen

ARZT KANN ARBEITSUNFÄHIGKEIT TELEFONISCH FESTSTELLEN

12. 03 2020 - Berlin - Seit wenigen Tagen können niedergelassene Ärzte Patienten nach telefonischer Rücksprache bis maximal sieben Tage arbeitsunfähig schreiben. Gedacht ist diese Vereinfachung für Fälle von leichten Erkrankungen der oberen Atemwege, also zum Beispiel grippale Infekte, nicht aber bei begründetem Verdacht auf eine Infektion durch das Coronavirus. Darauf weist die BARMER mit Blick auf eine Vereinbarung zwischen der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und dem Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland hin. Diese Regelung gelte seit dem 9. März zunächst für vier Wochen. Damit sei eine der gegenwärtigen Situation angepasste und vor allem die Hausarztpraxen entlastende Lösung rasch umgesetzt worden.

Bescheinigung auf Arbeitsunfähigkeit kommt per Post

Patienten könnten demnach in der Arztpraxis anrufen. Bei diesem Gespräch werde zunächst die Krankengeschichte er-

fasst. Danach befrage der Arzt den Patienten eingehend, um sich persönlich von dessen Zustand zu überzeugen. Ausgeschlossen von der Bescheinigung auf Arbeitsunfähigkeit per Telefon seien jedoch Fälle, in denen Patienten schwere Symptome zeigten. Die AU-Bescheinigung komme per Post zu den Patienten ins Haus, die sie dann an den Arbeitgeber und die Krankenkasse weitergeben müssten. Alternativ könne sie auch durch einen Angehörigen in der Praxis abgeholt werden. Das sollte jedoch vorab vereinbart werden, rät die BARMER.

Bei einem ernsthaften Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus sollten Patienten auf jeden Fall zunächst die Arztpraxis anrufen und das zuständige Gesundheitsamt informieren.

→ Alle Infos zum Coronavirus: www.barmer.de/a005172

Pressestelle Barme

12_zahnärztlicher anzeiger_04/20 www.zbvmuc.de www.zbvmuc.de 04/20_ zahnärztlicher anzeiger_13



089-72 480 304

Das Fortbildungszentrum des ZBV München im Städtischen Klinikum München-Harlaching ist kein steriler Bürotrakt, sondern eine lebendige Praxis mit 4 Zahnärzten und 20 Teammitarbeiterinnen. Seminarräume und 8 Behandlungsplätze bieten auf 500 Quadratmetern die Grundlage für das, was der ZBV München unter Fortbildung versteht: Echte Praxis kann man nur in einer echten Praxis lernen.

 $Ihre \ Ansprechpartner in: Frau \ Katja \ Wemhöner, Tel.: \ 089 \ -72 \ 480 \ 304, Fax: \ 089 \ -723 \ 88 \ 73, mail: kwemhoener@zbvmuc.de$

Online-Anmeldung: https://www.zbvmuc.de/fortbildung/

Referenten

DH Karin van Hulst, DH Stefanie Lautner, DH Ulrike Schröpfer, ZMF Gudrun Plößl, Prof. Dr. Christoph Benz, Dr. Cornelius Haffner

Kursort

Städtisches Klinikum München-Harlaching

Anmeldung

Mittels Anmeldeformular, Kurs-Nummer und erforderlicher Anlagen oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 24

Gebühr

740,00€

inklusive Skript, Mittagessen, Kaffeepausen und Prüfungsgebühr

Termine 2020	09:00 bis 18:00
Kurs-Nr. 2002	07.05 09.05.2020 14.05 17.05.2020
Kurs-Nr. 2003	10.09 12.09.2020 17.09 20.09.2020
Kurs-Nr. 2004	19.11 21.11.2020 26.11 29.11.2020

Prophylaxe Basiskurs

Das Original schon seit 20 Jahren

Prophylaxe, der wohl wichtigste Baustein der modernen Zahnmedizin ist eine spannende Herausforderung, entsprechend viele Weiterbildungsziele gibt es: die PAss, die ZMP und die DH. Der Prophylaxe Basiskurs bietet einen abgestimmten und sehr sinnvollen Einstieg in die Welt der zahnärztlichen Prävention, er ist die perfekte Basis für die Organisation und Umsetzung moderner Prophylaxe in ihrer Praxis. Wer weiter machen möchte hat Vorteile: PAss und auch die ZMP bauen auf den hier vermittelten Inhalten auf.

Dem ZBV München ist es besonders wichtig, dass sich die aktuellen Entwicklungen im Prophylaxe Basiskurs widerspiegeln: Weniger Karies, dafür mehr Parodontitis, weniger Kinder, dafür mehr Alte. Und die praktischen Übungen kommen natürlich auch nicht zu kurz: "Reden ist gut, machen ist besser".

Dieser Basiskurs richtet sich an ZAH bzw. ZFA, Vorkenntnisse in der zahnmedizinischen Prophylaxe sind nicht erforderlich.

KURSINHALTE

Formalien: Delegation, Sicherheit, Hygiene – Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Pathologie: Zahnhartsubstanz (Kariologie) und Zahnhalteapparat (Parodontologie) – Befundung supragingival: Kariesrisiko, Plaque- und Gingivitis-Indizes, PSI mit klarer Strategie – Instrumentenkunde: Sonden, Scaler und Küretten, Unterschiede Ultraschall- und Schallscaler – Zahnoberflächenpolituren, Wirkstofftherapie, Instruktion und Motivation zur Mundhygiene – Grundlagen der Ernährungsberatung – Fissurenversiegelung – Abrechnung

PRAXIS

- Häusliche Mundhygiene: Reinigung, Wirkstoffe, Systematik
- Instrumente: PAR- und WHO-Sonden, Scaler und Küretten
- Instrumentation, Abstützungen, Patientenlagerung
- PSI, dmf/t- bzw. DMF/T-Bestimmung, Plaque- und Blutungs-Indizes
- Ultraschalleinsatz und Scaling
- Zahnoberflächenpolitur, Zungenreinigung und Fluoridierung
- Instrumentenschleifen

PAss - Prophylaxe Assistentin

Die Prophylaxe Assistentin (PAss) ist eine moderne prophylaxeorientierte Weiterbildung mit offiziellem, eigenständigem Titel. Der Vorteil dieser spannenden Ausbildung besteht darin, dass kostengünstig und kompakt eine Titel-Qualifikation erworben werden kann, die zu allem befähigt, was im Bereich der Prophylaxe für die Zahnarztpraxis erforderlich ist.

Ganz wichtig: Praktische Übungen am Phantomkopf und die Arbeit mit den Patienten steht für uns dabei im Vordergrund!

KURSINHALTE

 Anamnese – Anatomie Zahn- und Zahnhalteapparat – Entstehung Biofilm und Management – Bakterielle/abakterielle Veränderung Zahnhartsubstanz (Karies, Erosion, Abrasion, Attrition) – Entstehung Gingivitis/Parodontitis – Befundung supra- und subgingival – Systematik und Ergonomie der Prophylaxe – Mundreinigung (Zähne, Zunge, Schleimhaut, Implantate, ZE) – Instrumentation – Wirkstofftherapie: Fluorid, CHX, CPP-ACP – Hilfsmittel/Wirkstoffe für häusliche Mundpflege – Zahnaufhellung – Praxis-Konzepte für alle Altersgruppen – Psychologie und Rhetorik

PRAXIS

- Aktualisierung der Anamnese und Abstimmung mit dem Zahnarzt
- PSI, Kariesrisikobestimmung, Plaque- und Blutungs-Indizes
- Befund- und Therapiedokumentation
- Phantomkopfübungen: "PZR" (Schall, US, Scaling, Politur, Pulverstrahl)
- Ergonomie, Abstützungen, Instrumentation, Patientenlagerungen
- Patientenbehandlungen unter Supervision (Karies- und Gingivitispatienten)
- Gezielte Patientengespräche
- Scaler- und Kürettenschleifen
- Bleaching

!!! Bitte beachten – Voraussetzung für den Erwerb eines Zertifikates ist ein erfolgreicher Abschluss des Prophylaxe Basiskurses

Referenten

DH Karin van Hulst, DH Stefanie Lautner, ZMF Gudrun Plößl, Dr. Cornelius Haffner

Kursort

Städtisches Klinikum München-Harlaching

Anmeldung

Mittels Anmeldeformular, Kurs-Nummer und erforderlicher Anlagen oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs

Gebühr

1280,-€

inklusive Skript, Mittagessen, Kaffeepausen und Prüfungsgebühr

Termine 2020 | 09:00 bis 18:00

Kurs-Nr. 2005

10.07. - 12.07.2020 17.07. - 19.07.2020 13.11 - 15.11.2020

24

Dieser Kurs findet zu den oben genannten Terminen an drei Wochenenden statt

zbv münchen | 2020

On the Top - Deep Scaling manuell und maschinell für ZMP's und PAss

Sie sind erfolgreiche ZMP oder PAss und wollen das subgingivale Biofilm-Management noch optimieren?

Dieser 1 1/2 Tages- Kurs macht Sie fit für Ihre tägliche Arbeit, mit und am Patienten. Perfektionieren Sie den Einsatz von Handund Schall-/ Ultraschallinstrumenten und lernen Sie wie beides effizient kombiniert werden kann.

KURSINHALTE

- Instrumentenkunde
- Körperschonende korrekte Sitzpositionen
- Arbeitssystematik
- Sondierungsübungen vorher und nachher um das Ergebnis zu überprüfen
- Scaling mit Spezialküretten (Gracey-Küretten) am Phantomkopf
- Sichere Adaption und Angulation der Instrumente um Gingiva-Trauma zu vermeiden
- Diverse extra-/ intraoralen Abstützungsmöglichkeiten mit Hilfsabstützung
- Hebel- oder Zugbewegung mit dem richtigem Dreh
- Zahnoberflächen substanzschonend glätten
- Furkations-Therapie
- Anwendung von Schall- und Ultraschallgeräten mit gebogenen Ansätzen

Referenten DH Karin van Hulst, DH Stefanie Lautner, ZMF Gudrun Plößl

Kursort Städtisches Klinikum München-Harlaching

Anmeldung Mittels Anmeldeformular, Kurs-Nummer und erforderlicher Anlagen oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 14

Gebühr 365,00 €, inklusive Skript, Kaffeepausen, Mittagessen

Termine 2020 Kurs-Nr. 2007 11. - 12.12.2020 (Fr. 13.30 - 17.30/Sa. 09.00 - 17.30)

Röntgenkurs Aktualisierung - für zahnärztliches Personal

ZAH/ZFA, die im Röntgenbetrieb einer Praxis arbeiten, müssen ihre "Kenntnisse im Strahlenschutz" alle 5 Jahre aktualisieren. Anmeldeschluss ist der 10.03.2020.

Referenten Dr. Cornelius Haffner

Kursort +NEU+ Zahnklinik München, Goethestr. 70, 80336 München, Großer Hörsaal Anmeldung Mittels Anmeldeformular, Kurs-Nummer und erforderlicher Anlagen oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 20

Gebühr 48,00 €, inklusive Skript, Zertifikat

Termine 2020 | 14:00 bis 15:30 Kurs-Nr. 2009 23.09.2020

| Röntgenkurs – 10 Stunden

Wenn Sie als Zahnmedizinische Fachangestellte(r) (ZFA) die Röntgen-Abschlussprüfung in der Berufsschule nicht bestanden haben, können Sie dies zeitnah in einem 10-Stündigen Kurs nachholen.

Referenten Dr. Cornelius Haffner, Prof. Dr. Gabriele Kaeppler

Kursort Seminarraum ZBV München, Georg-Hallmaier-Str.6, 81369 München

Anmeldung Mittels Anmeldeformular, Kurs-Nummer und erforderlicher Anlagen oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs

Gebühr 130,00 €, inklusive Skript, Kaffeepausen, Mittagessen

Termine 2020 | 09:00 bis 18:00 Ersatztermine voraussichtlich ab Juni 2020

zbv münchen | 2020

KURSE FÜR ZAHNÄRZTINNEN UND ZAHNÄRZTE

Zirkel Training Endodontie

33 Fortbildungspunkte

Dieses Compact-Curriculum ist in Zusammenarbeit mit niedergelassenen Spezialisten und Dozenten der Universität München entstanden. Ziel ist die praxisnahe und industrieunabhängige Vermittlung aller relevanten Behandlungskonzepte, von Einfach bis High-End. Ein besonderer Schwerpunkt ist die unmittelbare Umsetzbarkeit in der täglichen Praxis.

KURSINHALTE

- Der Kurs umfasst 3 Thementage:
- Mikrobiologie, Zugangskavität, Endometrie, Lupe/Mikroskop, Antibakterielles, Aufbereitung maschinell (System A.E.T, Flexmaster, Reciproc, Mtwo, Hybridkonzept), Füllkonzepte (Gutta Master/Thermafil, Königsklassefüllung), Stiftversorgung, Konzepte zur Abrechnung

Referenten Prof. Dr. Christioph Benz, Dr. Cornelius Haffner, Dr. Christoph Zirkel

Kursort VDW, Bayerwaldstr. 15, 81737 München

Anmeldung Mittels Anmeldeformular und Angabe der Kurs-Nummer oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 20

Gebühr 1290,00 €, inklusive Vollverpflegung

Termine 2020 | 09:30 bis 17:30 Kurs-Nr. 2016 22. - 24.07.2020

Röntgenkurs Aktualisierung - Zahnärzte/innen

5 Fortbildungspunkte

Wer die Röntgenfachkunde 2015 erworben hat, muss sie 2020 aktualisieren. Anmeldeschluss ist der 10.03.2020.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an der Aktualisierung nur dann möglich ist, wenn Sie im Besitz des Erwerbs einer deutschen Fachkunde im Strahlenschutz sind.

Referenten Prof. Dr. Christoph Benz

Kursort +NEU+ Zahnklinik München, Goethestr. 70, 80336 München, Großer Hörsaal

Anmeldung Mittels Anmeldeformular und Angabe der Kurs-Nummer oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 200

Gebühr 58,00 €, inklusive Skript, Prüfung, Zertifikat

Ausbildung zum Brandschutzhelfer

4 Fortbildungspunkte

Sinnvoll für Praxisinhaber – Nach den Vorgaben ASR A2.2 Abschnitt 6.2 und 7(1), Für jede ZA-/KFO- u. MKG-Praxis vorgeschrieben Eine Anmeldung zu diesem Kurs ist auch für alle anderen Berufsgruppen innerhalb des HKaG möglich.

KURSINHALTE

- 90 120 Min. Grundzüge des vorbeugenden Brandschutzes, Betriebliche Brandschutzorganisation, Verhalten im Brandfall, Gefahren durch Brände, Funktions- und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen.
- Praktische Löschübung mit Feuerlöscheinrichtungen

Referenten Richard Schmid, Brandinspektor

Kursort Städtisches Klinikum München-Harlaching

Anmeldung Mittels Anmeldeformular und Angabe der Kurs-Nummer oder online

Maximale Teilnehmerzahl pro Kurs 27

Gebühr 88,00€

Termine 2020 | 16:00 bis 19:30 Kurs-Nr. 2021 06.05.2020 Kurs-Nr. 2022 15. 07.2020

Kurs-Nr. 2023 07. 10.2020

zbv münchen | 2020

Stornierung | Kursabsage

Bei Stornierung durch den Teilnehmer ab 5 Wochen vor Kursbeginn ist eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 20,- fällig. Bei Stornierung ab zwei Wochen vor Kursbeginn betragen die Stornogebühren 50 % der Kursgebühr.

Ein Rücktritt oder eine Absage nach Beginn der Veranstaltung kann nicht mehr berücksichtigt werden. Entsprechendes gilt bei Nichterscheinen ohne vorherige Stornierung. Dem Teilnehmer bleibt vorbehalten, im Einzelfall einen geringeren Schaden, dem ZBV München bleibt vorbehalten, im Einzelfall einen höheren Schaden nachzuweisen.

Rücktritte/Stornierungen/Absagen müssen schriftlich vorgenommen werden. Entscheidend dafür ist das Datum des Eingangs beim ZBV München. Die Vertretung gemeldeter Teilnehmer ist selbstverständlich möglich.

Der ZBV München behält sich in Ausnahmefällen die Änderung von Terminen, Referenten und geringfügige Änderungen des Seminarinhalts unter Wahrung des Gesamtcharakters der Veranstaltung und des Vertragszwecks vor. Bei Ausfall des Kurses, durch Erkrankung des Referenten, höhere Gewalt oder sonstigen nicht vom ZBV München zu vertretenden wichtigen Gründen, besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Im Falle zu geringer Teilnehmerzahl behält sich der ZBV München den Rücktritt vor. In diesen Fällen werden die Teilnehmer umgehend vom ZBV München informiert und die geleistete Kursgebühr wird erstattet.

In jedem Falle beschränkt sich die Haftung ausschließlich auf den Veranstaltungspreis. Schadensersatzansprüche jeglicher Art gegenüber dem ZBV München sind ausgeschlossen, sofern sie von ihm nicht grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden.

18_zahnärztlicher anzeiger_04/20 www.zbvmuc.de

zbv münchen | 2020

ZBV München Stadt und Land, Georg-Hallmaier-Str. 6, 81369 München, Tel.: 089 72480-304, E-Mail: kwemhoener@zbvmuc.de

Kursanmeldung		
Kurs-Nr.:		
Name Kursteilnehmer	/in	
Geburtsdatum und Ge	eburtsort	
Adresse Kursteilnehm	er/in	
Rechnungsadresse □	Praxis/ ☐ Privat	
Name/Adresse der Pra	axis	
Telefon/Telefax/E-Mai	il	
Ihre Anmeldung ist nu	ır verbindlich, wenn folgenc	Anlagen der jeweiligen Kursanmeldung beigelegt werden.
Praxispersonal:	,	
Prophylaxe-Basiskurs: PAss: Röntgenkurs (10-Std.)	ZAH/ZFA-Urkunde, Rör : ZAH/ZFA-Urkunde, Bes :n: Aktuelle Röntgenbescl	genbescheinigung in Kopie genbescheinigung in Kopie, Zertifikat Prophylaxe-Basiskurs in Kopie heinigung über 3-Std. praktische Unterweisung durch Praxisinhaber einigung in Kopie siskurs in Kopie, ZMP- oder PAss-Urkunde
Zahnärzte/innen: Aktualisierung Röntge	n: 🗆 Hiermit bestätige ic	dass ich im Besitz des Erwerbs der deutschen Fachkunde im Strahlenschutz bin.
Zahlung der Kursgebi	ühr	
Hiermit melde ich mich	h verbindlich zu o.g. Fortbild	ingsveranstaltung des ZBV München Stadt und Land an.
	☐ Ich habe die Storno	edingungen gelesen und erkläre mich damit einverstanden.
Sollte die Anmeldung	3 Wochen vor Kursbeginn o	er später erfolgen, ist die Zahlung der Kursgebühr per Überweisung fällig.
		m SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren erfolgt der Einzug mit Vorankündigung gabe unserer Gläubiger-ID und der Mandatsreferenznummer.
		fälligen Kursgebühren nach Rechnungserhalt gemäß den Vereinbarungen der tig vor Kursbeginn per Überweisung bezahlen.
	Datum	Unterschrift, Stempel
	Lastschrift einzuziehen. Zu	nriftmandats: Ich ermächtige den ZBV München, Kursgebühren von meinem Konto mitte Jeich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ZBV München auf mein Konto gezogene e Abbuchung erfolgt gemäß den Vereinbarungen in der Rechnungstellung.
		von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastete en dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
	☐ Praxiskonto/☐ Privatko	to
	Kontoinhaber:	Kreditinstitut:
	IBAN:	BIC:
	Datum/Unterschrift, Stem	el (bzw. Bevollmächtigte/r für SEPA-Lastschriftmandat)

Datenschutzhinweis: Die vom ZBV München Stadt und Land von Ihnen geforderten und angegebenen personenbezogenen Daten werden gemäß den derzeit geltenden gesetzlichen Datenschutzrechtsverordnungen erhoben, bearbeitet, gespeichert und gegebenenfalls gelöscht. Weitere Hinweise unter www.zbvmuc.de oder durch den Datenschutzbeauftragten der Körperschaft.

montagsfortbildung

Das Original

Seit 2019 findet die Montagsfortbildung des Zahnärztlichen Bezirksverbands München in der Zahnnklinik München statt.



+++ Neu +++ Neu +++

Wichtig: Teilnahme nur mit schriftlicher Anmeldung möglich!

Anmeldung

Wir dürfen Sie bitten, sich online auf info@zbvmuc.de oder schriftlich anzumelden.

Montagsfortbildung/Thema:

An der oben genannten Montagsfortbildung des ZBV München Stadt und Land nehmen folgende Personen teil.

Teilnehmer:

Datum/Unterschrift/Stempel/:

Die Veranstaltung ist für Mitglieder des ZBV München Stadt und Land kostenfrei.

Gemäß den Leitsätzen der BZÄK, DGZMK und KZBV zur zahnärztlichen Fortbildung wird diese Veranstaltung mit 2 Fortbildungspunkten bewertet.

Verehrte liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir grüßen Sie herzlich aus dem ZBV München!

Die Montagsfortbildung ist seit über 40 Jahren für Kolleginnen und Kollegen aus München eine Institution. Regelmäßig begrüßen wir bis zu 250 Teilnehmerinnen und

An etwa 12 ausgewählten Montagen im Jahr finden zu unterschiedlichen zahnärztlichen Fachthemen Veranstaltungen statt. Das Angebot ist für die Münchner Kollegenschaft kostenlos.

Seit Januar 2019 findet die Montagsfortbildung wieder in der Universitätszahnklinik statt.

Sie finden uns:

Zahnklinik der LMU München, Goethestraße 70, 80336 München Großer Hörsaal im Erdgeschoss

Die Vorträge beginnen um 20.00 Uhr ct und enden gegen 21.45 Uhr.

Im Vorfeld der jeweiligen Termine finden Sie ein kurzes Abstract des Referenten. Soweit die Referentinnen und Referenten zustimmen, finden Sie nach der Veranstaltung das Skript zum Download auf www.zbvmuc.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und den Austausch mit Ihnen!

Ihr Vorstand des ZBV München

22. Juni 2020 Arbeitskreis für Kieferorthopädie

Molar-Inzisor-Hypomineralisation - Kreidezähne und kieferorthopädische Therapie Thema:

Referent: Priv.- Doz. Dr. Dr. Christian Kirschneck

Ltd. Oberarzt, Poliklinik für Kieferorthopädie; Universitätsklinikum Regensburg

Abstract

Referent:

Seit der erstmaligen Beschreibung der Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH) als eigenständige Form einer Schmelzhypomineralisation an den Sechsjahresmolaren mit oder ohne Beteiligung der Schneidezähne hat die Prävalenz dieses Phänomens deutlich zugenommen. Die korrekte Diagnostik und Abgrenzung dieser "Kreidezähne" zu anderen Entitäten von Schmelz- und Dentinveränderungen sowie die daraus resultierende optimale Prophylaxe und Therapie für die Patienten stellt sich jedoch dem jeweiligen kinderzahnärztlichen, pädiatrischen oder kieferorthopädischen Behandler meist als schwierig dar. Insbesondere die Entscheidung, ob von der MIH betroffene Zähne extrahiert und ein kieferorthopädischer Lückenschluss angestrebt werden sollte, erweist sich wegen ihrer Invasivität und Irreversibilität oft als eine mit Vorbehal-

Im Vortrag werden daher neben einem allgemeinen Überblick über die Epidemiologie, Ätiologie und Differentialdiagnostik der MIH befundabhängig die Prophylaxe- und Therapiemöglichkeiten durch die verschiedenen zahnärztlichen Fachdisziplinen unter besonderer Berücksichtigung der Kieferorthopädie näher beleuchtet. Dabei soll insbesondere auf die interdisziplinäre Indikationsstellung, weiterführende Überlegungen bei der Behandlungsplanung, die Prognose und auch den korrekten Zeitpunkt für die Durchführung einer kieferorthopädischen Extraktionstherapie bei diesen Patienten näher eingegangen werden.

13. Juli 2020	Arbeitskreis für Parodontologie

Thema: Behandlung von Weichgewebsdefekten am Zahn und Implantat: Das Berner Konzept Referent:

Prof. Dr. med. dent., Dr. h.c., M.S. Anton Sculean

Klinikdirektor, Klinik für Parodontologie, Universität Bern

12. Oktober 2020 Arbeitskreis für Kieferothopädie

Thema: Interdisziplinäre kieferorthopädische Rehabilitation

Prof. Dr. Dr. Robert Fuhrmann

Universitätsklinik und Poliklinik für Kieferorthopädie Halle (Saale), Direktor der Klinik

07. Dezember 2020 Arbeitskreis für Kieferothopädie

Thema: Einsatz verschiedener Brackets und Prescriptions in der orthodontischen Therapie

Referent: Prof. Dr. Andrea Wichelhaus

Direktorin der Poliklinik für Kieferorthopädie, Ludwig-Maximilians-Universität München

20_zahnärztlicher anzeiger_04/20 www.zbvmuc.de 04/20_ zahnärztlicher anzeiger_21 zbv münchen | BERATUNG UND TERMINE

zbv münchen | BERATUNG UND TERMINE

Zwischenprüfung für Zahnmedizinische Fachangestellte am 22.04.2020

Abgesagt!

Aufgrund der aktuellen Lage wurde entschieden, die für den 22. April 2020 angesetzte Zwischenprüfung für ZFA abzusagen. Über die Nachholung der Zwischenprüfung wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden

Abschlussprüfung für Zahnmedizinische Fachangestellte Juni/Juli 2020

Prüfungstag: 17. Juni 2020

Prüfungsort: Städtische Berufsschule für Zahnmedizinische Fachangestellte

Orleansstr. 4, 81669 München

• Prüfungsgebühr: €240,00

Der genaue Prüfungsablauf sowie die Termine für den Praktischen Teil und die mündliche Ergänzungsprüfung werden im Zahnärztlichen Anzeiger und in der Berufsschule rechtzeitig bekannt gegeben. Die endgültige Anmeldebestätigung erfolgt im Mai 2020 (unter Vorbehalt wg. der Corona-Virus-Krise).

Für die Berufsschulen Bad Tölz, Erding, Fürstenfeldbruck und Starnberg wenden Sie sich bitte an den

ZBV Oberbayern,

Messerschmittstr. 7, 80992 München Telefon: 089 – 79 35 58 80

www.notdienst-zahn.de

Auf dieser Internetseite können sich Schmerzpatienten darüber informieren, welche Praxis in Ihrer Umgebung an allen Wochenenden, Feier- und Brückentagen für den zahnärztlichen Notdienst eingeteilt ist; und zwar bayernweit. Der zeitliche Umfang des Notdienstes in der Zahnarztpraxis ist in München Stadt und Land auf die Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr festgesetzt. In der übrigen Zeit, 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr, besteht Behandlungsbereitschaft, also Rufbereitschaft.

Laut Zahnheilkundegesetz, Berufsordnung und Delegationsrahmen der Bundeszahnärztekammer ist eine selbstständige, freiberufliche Tätigkeit zahnärztlichen Personals am Patienten nicht möglich. Die Arbeit am Patienten hat immer unter Aufsicht und Verantwortung des Praxisinhabers, also des approbierten Zahnmediziners zu erfolgen.

Mitgliedsbeiträge

Am 01.04.2020 war der Mitgliedsbeitrag für das II. Quartal 2020 fällig...

Quartalsbeiträge für den ZBV München

Gruppe	1A	2A	2B	3A	3B	30	3D	5
ZBV/€	110,-	57,-	28,-	110,-	110,-	34,-	24,-	50 v. H. der Beitragshöhe
								nach der zutreffenden
								Beitragsgruppe

Die Beiträge werden durch Einzugsermächtigung im SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen.

(It. Beschluss in der Delegiertenversammlung des Zahnärztlichen Bezirksverbandes München Stadt und Land am 05.12.2018) Die neue Beitragsordnung tritt am 01.04.2020 in Kraft.

Geschäftsstelle ZBV München Stadt und Land

Zu folgenden Bürozeiten erreichen Sie uns telefonisch:

Montag bis Donnerstag 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Freitag 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

→ Katja Wemhöner

Tel.: 72480-304, E-Mail: kwemhoener@zbvmuc.de

- Mitgliederverwaltung
- Fortbildungskurse ZÄ/ZA und ZAH/ZFA
- Berufsbegleitende Beratung
- Terminvereinbarung

→ Oliver Cosboth

Tel.: 72480-308, E-Mail: ocosboth@zbvmuc.de

- Helferinnenausbildung und -Prüfung
- Zahnärztlicher Anzeiger
- Montagsfortbildung

→ Kerstin Birkmann

Tel.: 72480-311, E-Mail: kbirkmann@zbvmuc.de

- Buchhaltung
- Berufsrecht

Montag bis Mittwoch 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr Mittwoch 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Änderung von Bankverbindungen

Bitte denken Sie daran, den ZBV München rechtzeitig bei Änderung Ihrer Bankverbindung zu informieren. Meistens erheben die Banken bei einer Rückbelastung des Beitragseinzuges eine Rücklastschriftprovision von derzeit € 3,00, die wir an Sie weitergeben müssen, wenn Sie die Meldung versäumt haben.

Meldeordnung und Anzeigepflichte

Änderungen wie z.B. Privat- und Praxisanschrift, Beginn oder Ende einer Tätigkeit, Niederlassung, Praxiswechsel oder Praxisaufgabe, zusätzliche akademische Grade, etc. müssen dem ZBV München Stadt und Land umgehend mitgeteilt werden!

Verstöße gegen die Meldeordnung sind zugleich Verstöße gegen § 3 Abs. 2 der Berufsordnung für die Bayerischen Zahnärzte und können berufsrechtlich geahndet werden.

- \rightarrow FAX: 089 -723 88 73
- \rightarrow E-Mail: kwemhoener@zbvmuc.de

Am 13.05.2019 sind wir umgezogen.

Sie finden uns jetzt in unseren neuen Räumen, Georg-Hallmaier-Str. 6, 81369 München.

Herausgeber Zahnärztlicher Bezirksverband

München Stadt und Land.

Körperschaft des öffentlichen Rechts 1. Vorsitzende: Dr. Dorothea Schmidt

2. Vorsitzender: Dr. Eckart Heidenreich

Geschäftsstelle: Georg-Hallmaier-Str.6, 81369 München, Tel.: 089 -72480304

www.zbvmuc.de

E-Mail: zaa@zbvmuc.de

Chefredaktion Dr. Sascha Faradjli Co-Redaktion Raphael Clemm

Fortbildung Katja Wemhöner

Anzeigen Oliver Cosboth

Titelgestaltung/Layout GrafikDesign Dagmar Friedrich-Heidbrink

Zuschriften redaktioneller Art richten

Sie bitte nur an die Redaktion (zaa@zbvmuc.de), nicht an den Verlag. Für unverlangt eingereichte

Manuskripte und Fotos übernimmt die

Redaktion keine Haftung. Nachgedruckte Texte

geben nicht unbedingt die Meinung des

Herausgebers oder der Redaktion wieder. Verlag, Hans-Pinsel-Str. 10b, 85540 Haar,

Herstellung, Vertrieb Tel.: 089 - 46201525, Fax 089 - 46201523

Werbeservice & Offset E-Mail: info@kreuzermedia.de

Kreuzer GmbH www.kreuzermedia.de

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 8

vom Juli 2011 gültig. BEZUGSBEDINGUNGEN Für Mitglieder ist

der Bezugspreis im Beitrag enthalten.

Preise für Nichtmitglieder: Einzelheft € 3,00 zzgl. MwSt.

und Versandkosten

Jahresabonnement € 35,-zzgl. MwSt. und Versandkosten

Auflage: 3000 Exemplare.

Erscheinungsweise: monatlich

ISSN 0027-3198



Wir laden hiermit alle Vorbereitungsassistenten/innen, angestellte Zahnärzte/innen und junge Praxisinhaber/innen, herzlich zu unserem Stammtisch ein.

Wir treffen uns in kollegialer Runde, tauschen uns aus und schaffen wieder Gemeinsamkeiten für die Zahnärzte.

Das Treffen findet, in der Regel, am ersten Mittwoch im Monat im "Café Mozart", am Sendlinger Tor, um 20h statt.

Bitte hier im Verteiler https://www.zbvmuc.de/startpraxis-stammtisch/ anmelden, da ich vorher immer eine Mail mit Einladung verschicke.

Euer Dr. Kolja Buchberger Referat Angestellte- und Assistenzzahnärzte

KMK-Zertifikatsprüfung Englisch in den Gesundheitsberufen (Stufe B1)

Am Donnerstag, den 30. April 2020, führen wir wie jedes Jahr für alle interessierten Schülerinnen und Schüler den schriftlichen Teil der KMK-Zertifikatsprüfung Englisch in den Gesundheitsberufen (Stufe B1) durch. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen hiermit häufig gestellte Fragen beantworten.

1. Worum handelt es sich bei der Prüfung?

Es handelt sich um eine Prüfung, bei der die Teilnehmer beweisen, dass sie im Berufsalltag mit englischsprachigen Gegebenheiten vertraut sind. So kann es sich um das Schreiben einer Email, die Wiedergabe eines Anrufs auf dem Anrufbeantworter oder die Übersetzung einer Webseite etc. handeln.

2. Aus welchen Teilen besteht die Prüfung?

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, der am 30. April durchgeführt wird. Anmeldeschluss ist der 16.04.2020. Dieser Teil dauert 90 Minuten (9:00 Uhr bis 10:30 Uhr). Teilnehmer, die ihn bestehen, werden einige Zeit später zur mündlichen Prüfung eingeladen. Diese findet am jeweiligen Schultag der Prüflinge statt und dauert ca. 20 Minuten.

Die schriftliche Prüfung besteht in der Regel aus "Hörverstehen", "Leseverstehen", "Produktion" (= ein Schriftstück erstellen) und "Mediation" (= Texte wiedergeben).

Die mündliche Prüfung besteht aus zwei Dialogen, die mit einem anderen Prüfungsteilnehmer geführt werden müssen.

3. Wer kann teilnehmen?

Die Prüfung richtet sich an Schülerinnen und Schüler im zweiten Ausbildungsjahr. Die Teilnahme empfiehlt sich für alle, die in Englisch auf der Note sehr gut bis befriedigend

4. Ist die Teilnahme kostenlos?

Es fallen Prüfungsgebühren in Höhe von 30 € an. Diese sind von den Teilnehmer/innen bei der Prüfungsanmeldung zu zahlen. In Einzelfällen werden die Gebühren von den Zahnarztpraxen übernommen.

Falls in Ihrer Praxis Auszubildende beschäftigt sind, die Interesse haben, an der Prüfung teilzunehmen, bitten wir Sie, diese für den entsprechenden Zeitraum freizustellen.

Petra Lang

Kommissarische Fachbetreuerin Englisch



zbv münchen | VORSTAND zbv münchen | REFERENTEN



Dr. Dorothea Schmidt

1. Vorsitzende des Vorstands ZBV
München Stadt und Land



Dr. Eckart Heidenreich

2. Vorsitzender des Vorstands ZBV
München Stadt und Land



Karl Sochurek
1. Beisitzer
ZBV München Stadt und Land



Dr. Thomas Maurer
2. Beisitzer
ZBV München Stadt und Land



Dr. Sascha Faradjli 3. Beisitzer ZBV München Stadt und Land



Dr. Susanne Strauch 4. Beisitzerin ZBV München Stadt und Land



Dr. Frank Hummel
5. Beisitzer
ZBV München Stadt und Land



Berufsrecht und GOZ

Referent:
Dr. Eckart Heidenreich

Praxisführung

Co-Referent:



Zahnärztliches Personal Referentin: Dr. Dorothea Schmidt



Berufsrecht und GOZ

Co-Referent:

Dr. Thomas Maurer

Zahnärztliches Personal
Co-Referentin:
Dr. Susanne Strauch



Berufsrecht und GOZ

Co-Referent:
ZA Karl Sochurek

Datenschutz und QM

Referent:
ZA Karl Sochurek



Angestellte Zahnärzte und Assistenten Referent: Dr. Kolja Buchberger



Fortbildung
Referent:
Dr. Cornelius Haffner
Finanzen
Referent:
Dr. Cornelius Haffner



Alterszahnheilkunde Referent: Dr. Frank Hummel



Zahnärztlicher Anzeiger Referent/Chefredaktion: Dr. Sascha Faradjli



Zahnärztlicher Anzeiger
Co-Referent/Co-Redaktion:
ZA Raphael Clemm

wir stellen uns vor...

zbv oberbayern | SEMINARE

Aktuelle Seminarangebote

Die Veranstaltungen/Kurse finden nach den Leitsätzen und Punktebewertungen von BZÄK und DGZMK statt. Darüber hinausgehende Informationen zur verbindlichen Kursanmeldung erhalten Sie bei

Ruth Hindl,

Grafrather Str. 8, 82287 Jesenwang

TEL: 08146-997 95 68, FAX: 08146-997 98 95, rhindl@zbvobb.de

1.	Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für ZÄ								
	Mi. 20.05.2020 Fr. 10.07.2020 Mi. 14.10.2020 Mi. 02.12.2020	17:00 bis 20:00 Uhr 16:00 bis 18:15 Uhr 18:00 bis 21:00 Uhr 18:00 bis 21:00 Uhr	86928 Hofstetten 83022 Rosenheim 80992 München 80992 München						
2.	Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz für das zahnärztliche Personal								
	Mi. 20.05.2020 Fr. 10.07.2020 Fr. 17.07.2020 Fr. 16.10.2020 Mi. 11.11.2020 Fr. 04.12.2020	15:00 bis 16:30 Uhr 16:00 bis 17:30 Uhr 14:00 bis 15:30 Uhr 14:00 bis 15:30 Uhr 16:00 bis 17:30 Uhr 14:00 bis 15:30 Uhr	86928 Hofstetten 83022 Rosenheim 80992 München 80992 München 83278 Traunstein 80992 München						
3.	Update BEMA / GOZ								
	Fr. 24.04.2020	09:00 bis 17:00 Uhr	80992 München						
4.	Zahnersatz Kompakt Teil 1 und Teil 2 - Vorber	eitung für die Sommerabschlussprüfung							
	Teil 2 Sa. 09.05.2020 Fr. 15.05.2020	09:00 bis 17:00 Uhr 13:00 bis 20:00 Uhr	83024 Rosenheim 80992 München						
5.	Check Up: Fit für die Sommerabschlussprüfung								
	Do. 07.05.2020	13:00 bis 20:00 Uhr	80992 München						
6.	Fit für die praktische Prüfung für die Sommerabschlussprüfung								
	Sa. 16.05.2020	09:00 bis 17:00 Uhr	80992 München						
7.	3-Tages-Röntgenkurs zum Erwerb der erforder	lichen Kenntnisse im Strahlenschutz							
	Fr. 18.09./Sa.19.09. und Sa. 26.09.2020	09:00 bis 17:00 Uhr	80992 München						
8.	ZMP Aufstiegsfortbildung 2020 – 2021								
	von 07.10.2020 bis 12.09.2021		80992 München						

28_zahnärztlicher anzeiger_04/20 www.zbvmuc.de

ANZEIGENBUCHUNG

gezogenen Lastschriften einzulösen.

online möglich unter www.zbvmuc.de

ZBV München Stadt und Land · Georg-Hallmaier-Str. 6 · 81369 München · Fax: 089-723 88 73 · anzeigen@zbvmuc.de

dass bei einer Anzeig dass bei einer Anzeig			toinha		axima	le Te.	xtum	fang	180	Zeio	chen	, bei	i max	xima	1676	eiler	beti	räg
Nrrksverband München tionsnr.:	gengröße vo	Kon	toinha		axima	le Te.	xtum	fang	180	Zeio	chen	, bei	i max	xima	1676	eiler	beti	räg
Nr	gengröße vo				axima	le Te.	xtum	fang	180	Zeid	chen	, bei	i max	xima	1676	eiler	beti	räg
	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	de Te.	ktum	fang	180	Zeid	chen	, bei	i max	xima	1620	eiler	bet	räg
	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te.	ktum	fang	180	Zeid	chen	, bei	l max	xima	1626	eiler	n bet	räg
	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te.	ktum	fang	180	Zeid	chen	, bei	l max	xima	1626	eiler	n bet	räg
dass bei einer Anzeig	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeid	chen	, bei	i max	xima	1626	eiler	beti	räg
dass bei einer Anzeig	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeio	chen	, bei	i max	xima	1626	eiler	n bet	räę
dass bei einer Anzeig	gengröße vo	In 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeio	chen	, bei	i max	xima	1626	eiler	bet	räę
dass bei einer Anzeig	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeid	chen	, bei	i max	xima	1626	eiler	bet	räę
dass bei einer Anzeig	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeid	chen	, bei	i max	xima	6 Ze	eiler	n bet	räę
, dass bei einer Anzeiţ	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeio	chen	, bei	i max	xima	6 Ze	eiler	bet	räę
dass bei einer Anzeig	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeid	chen	, bei	i max	xima	I 6 Ze	eiler	n bet	räę
dass bei einer Anzeig	gengröße vo	n 85 x 3	30 mm	der ma	axima	le Te	xtum	fang	180	Zeio	chen	, bei	i max	xima	16 Z	eiler	n bet	räg
r Ihren Anzeigentext d			chstab	en ein.														
(1/1)		-	- 697,00€					keine Haftung für etwaige Satzfehler.										
(1/2)	,-	- 439,00€			Bei nicht angefordertem oder termingerecht freigegebenem Korrekturabzug übernehmen wir													
(1/4)	188,0 208,0		€ 250,00€							_				min	gered	cht		
	169,0					A		orrek eise		_	_		wSt					
	149,0	00€	€ 159,00 € € 195,00 €					ogopl			_		€					
	99,0 119,0							utork										
	69,0			105,0			Fa	arbau ndere	ıfsch	lag	4c Aı		_				dard	SW)
	Stellenges	such	ande	re Rubr	iken			onde hiffre				Jms	chla	gsei	te 4,	+ 20	0%	
ıßig aktualisiert und können	vorab unter ww	w.zbvmuc	c.de eing	esehen w	erden.													
genschluss: 02.09.20	Erschei	inungst	termin:	14.09	.20		Stel	lenge	esucl	n [□ Ste	eller	nang	ebot	: 🗆	Ver	schie	ede
genschluss: 05.08.20	Erschei	inungst	termin:	17.08	.20		Stel	lenge	esucl	า [□ Ste	eller	nang	ebot	: 🗆	Ver	schie	ede
□ Nr. 08 Anzeigenschluss: 08.07.20		inungst	termin:	20.07	.20		Stel	lenge	esucl	n [⊒ Ste	eller	nang	ebot	: 🗆	□ Verschiede		
genschluss: 09.06.20	Erschei	inungst	termin:	22.06	.20		Stel	lenge	esucl	n [□ Ste	eller	nang	ebot	: 🗆	Ver	schie	ede
genschluss: 13.05.20	Erschei	inungst	termin:	25.05	.20		Stel	lenge	esucl	n [□ Ste	eller	nang	ebot	: 🗆	Ver	schie	ede
genschluss: 15.04.20	Erschei	inungst	termin:	27.04	.20		Stel	lenge	esucl	n [□ Ste	eller	nang	ebot	: 🗆	Ver	schie	ede
ge ge	enschluss: 13.05.20 enschluss: 09.06.20 enschluss: 08.07.20	enschluss: 13.05.20 Ersche enschluss: 09.06.20 Ersche enschluss: 08.07.20 Ersche	enschluss: 13.05.20 Erscheinungst enschluss: 09.06.20 Erscheinungst enschluss: 08.07.20 Erscheinungst	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: enschluss: 09.06.20 Erscheinungstermin: enschluss: 08.07.20 Erscheinungstermin:	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: 25.05 enschluss: 09.06.20 Erscheinungstermin: 22.06 enschluss: 08.07.20 Erscheinungstermin: 20.07	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: 25.05.20 enschluss: 09.06.20 Erscheinungstermin: 22.06.20 enschluss: 08.07.20 Erscheinungstermin: 20.07.20	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: 25.05.20 □ enschluss: 09.06.20 Erscheinungstermin: 22.06.20 □ enschluss: 08.07.20 Erscheinungstermin: 20.07.20 □	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: 25.05.20 \square Stellenschluss: 09.06.20 Erscheinungstermin: 22.06.20 \square Stellenschluss: 08.07.20 Erscheinungstermin: 20.07.20 \square Stellenschluss: 08.07.20	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: 25.05.20	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: 25.05.20 Stellengesuch enschluss: 09.06.20 Erscheinungstermin: 22.06.20 Stellengesuch enschluss: 08.07.20 Erscheinungstermin: 20.07.20 Stellengesuch enschluss: 08.07.20 Stellengesuch	enschluss: 13.05.20 Erscheinungstermin: 25.05.20							

dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Stellenangebote

Kleine, gemütliche Praxis im Herzen von Schwabing mit hohen Qualitätsansprüchen sucht

erfahrene/n Prothetiker/in

(Cerec Erfahrung erwünscht, aber nicht Bedingung),

gerne auch Mami oder Wiedereinsteiger/in, für 15-25 Stunden pro Woche.

Wir freuen uns auf Sie dr.tonita.saenger@t-online.de, Telefon 089/271 66 58

ZAHNARZTPRAXIS in Neubiberg sucht

ZFA für Assistenz und Prophylaxe (Voll- oder Teilzeit)

zum nächstmöglichen Termin

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung
Dres. Endstrasser 089-6015236 <u>dr.endstrasser@gmx.de</u>

Anzeigentermine 2020

Nummer	Anzeigenschluss	Erscheinungsdatum
05	15.04.20	27.04.20
06	13.05.20	25.05.20
07	09.06.20	22.06.20
08	08.07.20	20.07.20
09	05.08.20	17.08.20
10	02.09.20	14.09.20
11	30.09.20	12.10.20
12	28.10.20	09.11.20
13	25.11.20	07.12.20

ANZEIGENBUCHUNG online möglich unter www.zbvmuc.de

Stellengesuche

www.zahnarzt-erfolgsseminare.de

Prophylaxe Notfall

Übernehme flexibel Prophylaxe Tätigkeiten.

Kontakt: 0179 / 598 68 94

ZÄ, dt. Examen, 15 J. BE, promoviert Endo und Kinder Curriculum sucht Anstellung in qualitätsorientierter Praxis mit Mikroskop, auch TZ Münchner Süden - Zentrum 1a_endo@web.de

ZVAP – Mehr als 20 Jahre erfolgreiches Praxis- und Qualitätsmanagement.

Abrechnungsservice und Praxismanagerin unterstützt Sie gerne auf Honorarbasis in Ihrer Praxis.

Ich freue mich auf Sie: 0152 - 27 75 71 74 oder per E-Mail info@zvap.info

Auf meiner Internetpräsenz <u>www.zvap.info</u> finden Sie alle besonderen Kompetenzen im Detail.

Verschiedenes



160 qm in komplett saniertem Altbau

Abzugeben ist die voll ausgestattete, funktionsfähige und geschmackvoll eingerichtete Praxis zum sofortigen Behandlungsbeginn.

Anfragen bitte an

info@praxisabgabe-muenchen.com

Details und Bilder unter

www.praxisabgabe-muenchen.com

Schöne Praxis in München Sendling 3BHZ

Alterspraxis abzugeben Einarbeitung möglich

Chiffre ZAA01202001

Chiffre-Zuschriften nur an:

Zahnärztlicher Bezirksverband München Stadt u. Land Georg-Hallmaier-Straße 6 · 81369 München Kennziffer bitte deutlich auf den Umschlag schreiben!

Selbständige ZMV at Sie gerne bei Ihrer A

unterstützt Sie gerne bei Ihrer Abrechnung stundenweise in Ihrer Praxis, kurz- oder langfristig. Bevorzugte Programme Dampsoft oder Dios.

Tel. 0172-8116250



Stellenangebote

Moderne Praxis im München-Waldtrudering sucht

Angestellten Zahnarzt/Zahnärztin oder Vorbereitungassistentin

mit Berufserfahrung möglichst bald.

Überdurchschnittliches Anfangsgehalt, Umsatzbeteiligung möglich, hervorragende Arbeitszeiten bei 35h/Woche, gefühlter Halbtagsjob, entspannte Atmosphäre, familiärer Umgangston, Unistandards, volldigitalisierte Wohlfühlpraxis, 80% Privatanteil.

> gruber.dent@t-online.de www.dr-stefan-gruber.de 0171 60 40 777

Verschiedenes

MÜNCHEN BOGENHAUSEN

ALTEINGESESSENE, REPRÄSENTATIVE PRAXIS IN BESTER LAGE
AB SOFORT ABZUGEBEN.
SEHR GUTE AUSSTATTUNG UND
SEHR GUTES KLIENTEL (HOHER PRIVATANTEIL).

Chiffre ZAA03202001

Anzeigentermine 2020

Nummer	Anzeigenschluss	Erscheinungsdatum
05	15.04.20	27.04.20
06	13.05.20	25.05.20
07	09.06.20	22.06.20
08	08.07.20	20.07.20
09	05.08.20	17.08.20

Nummer	Anzeigenschluss	Erscheinungsdatum
10	02.09.20	14.09.20
11	30.09.20	12.10.20
12	28.10.20	09.11.20
13	25.11.20	07.12.20

^{*} In Sonderausgaben werden keine Anzeigen gedruckt.